

Informationen über die Umsetzung des Datenschutzes nach der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO durch die Stadt Memmingen, Ordnungs- und Gewerbeamt, für das Apothekenrecht

Die Stadt Memmingen misst dem Schutz der Privatsphäre eine sehr hohe Bedeutung zu und beachtet die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Zur Information über Art, Umfang und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Antragstellung bzw. Bearbeitung im Apothekenrecht beim Ordnungs- und Gewerbeamt beachten Sie bitte nachstehende Datenschutzerklärung.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Verarbeitung und Übermittlung Ihrer persönlichen Daten ist erforderlich bei der Bearbeitung apothekenrechtlicher Anträge und Vorgänge.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Memmingen,
Marktplatz 1, 87700 Memmingen

Tel.: 08331/850-0, E-Mail: poststelle@memmingen.de

www.memmingen.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Schlossergasse 1, 87700 Memmingen

E-Mail: datenschutz@memmingen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit dem Apothekengesetz erhoben. Der relevanteste Vorgang (nicht abschließend) hierbei ist die Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung einer apothekenrechtlichen Erlaubnis nach §§ 1 Abs. 2, § 11a, § 13 ApoG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Stadtkasse
Städt. Gesundheitsamt
Landesapothekerkammer Bayern
Regierung von Oberbayern
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Ehrenamtlicher Pharmazierat bei der Regierung von Schwaben

Die Weitergabe Ihrer Daten ist hier notwendig, um Ihren Antrag bearbeiten zu können, insbesondere auch zur Prüfung der Genehmigungsfähigkeit.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Memmingen so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Bearbeitung und Dokumentation Ihres Antrages erforderlich ist. Gem. Aktenplankennzeichen 5400 des Aufbewahrungsfristenverzeichnisses des Bayerischen Einheitsaktenplans beträgt die Aufbewahrungsfrist 10 Jahre.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Pflicht zur Angabe der Daten

Sie sind nach den apothekenrechtlichen Bestimmungen dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden. Darüber hinaus kann bei Unterlassung einer Antragstellung dies bußgeldrechtliche oder strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben.